

# **AMS-Manual 08**

## **Arbeitskräfte- und Qualifikationsbedarf in Niederösterreich**

Projektverantwortliche AMS: Reinhold Gaubitsch, Maria Hofstätter

Projektumsetzung L&R Sozialforschung: Edith Enzenhofer, Ferdinand Lechner, Petra Wetzel



## **Inhaltsverzeichnis**

<b>1 Einführung – zum Aufbau des Manuals</b>	<b>4</b>
<b>Teil A</b>	<b>6</b>
<b>Übersicht – TOP 10 der nachgefragten Berufe</b>	<b>6</b>
<b>Teil B</b>	<b>8</b>
<b>2 Der Niederösterreichische Arbeitsmarkt im Überblick</b>	<b>8</b>
<b>3 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe</b>	<b>9</b>
<b>4 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen und Kursangebote</b>	<b>15</b>
<b>5 Themen der internen und externen Weiterbildung</b>	<b>23</b>
<b>Teil C</b>	<b>26</b>
<b>6 Region Mostviertel Eisenwurzen</b>	<b>26</b>
6.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe	26
6.2 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen	27
6.3 Themen der internen und externen Weiterbildung	28
<b>7 Region Niederösterreich Süd</b>	<b>29</b>
7.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe	29
7.2 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen	30
7.3 Themen der internen und externen Weiterbildung	31
<b>8 Region Waldviertel</b>	<b>32</b>
8.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe	32

8.2	Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen	33
8.3	Themen der internen und externen Weiterbildung	33
<b>9</b>	<b>Region Wiener Umland Nordteil</b>	<b>34</b>
9.1	Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe	34
9.2	Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen	35
9.3	Themen der internen und externen Weiterbildung	36
<b>10</b>	<b>Region Wiener Umland Südteil</b>	<b>37</b>
10.1	Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe	37
10.2	Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen	38
10.3	Themen der internen und externen Weiterbildung	39

## 1 Einführung – zum Aufbau des Manuals

Das vorliegende Manual basiert auf der Auswertung von 1.170 Fragebögen, die von niederösterreichischen Unternehmen im Rahmen einer von AMS durchgeführten Betriebsbefragung zum MitarbeiterInnen- und Qualifikationsbedarf retourniert wurden.<sup>1</sup> Befragt wurden Unternehmen ab 20 Beschäftigten. Diese Betriebe können im Hinblick auf die dynamische Veränderung im Qualifikationsbereich als Trendsetter gesehen werden. Laut Hauptverband-Dienstgeberkonten sind in Niederösterreich knapp 3.700 Unternehmen mit mindestens 20 Beschäftigten angesiedelt. Die vorliegende Anzahl an Fragebögen entspricht somit einer Rücklaufquote von 32%.

Darüber hinaus fließen in das vorliegende Manual auch die Ergebnisse von Recherchen zum vorhandenen Kursangebot im Rahmen des AMS sowie am ‚freien‘ Markt ein.

Im Vergleich zu den Manualen des Jahres 2006 (vgl. <http://www.ams-forschungsnetzwerk.at/deutsch/qualibarometer/list.asp?first=1&QualiArt=6>) wurden vor dem Hintergrund der Anregungen und Diskussionen mit den AMS-Verantwortlichen für die Planung von Weiterbildungsaktivitäten einige Adaptionen vorgenommen. Im Vordergrund steht im Manual 2008 die Bedarfsentwicklung nach Berufen. Für die zehn wichtigsten Berufe werden zusätzlich die von den Unternehmen formulierten Qualifikationserfordernisse analysiert. Darüber hinaus enthält das Manual, wie bereits beim letzten Mal, eine Übersicht jener Themen, die aus Sicht der Unternehmen, die wichtigsten künftigen internen und externen Weiterbildungsthemen darstellen. Für die geforderten Qualifikationen wurde das jeweilige Kursangebot aufgearbeitet und es werden mögliche Erweiterungen des Kursangebotes vorgeschlagen.

Das Manual ist wie folgt aufgebaut:

**Teil A** liefert eine **zusammenfassende Übersicht** zu den zentralen Facts zum Arbeitskräfte- und Qualifikationsbedarf für die TOP 10 der nachgefragten Berufe.

**Teil B** enthält Detailtabellen und eine Analyse der Ergebnisse. Im Detail werden folgende Informationen dargestellt:

- Der niederösterreichische Arbeitsmarkt im Überblick

---

<sup>1</sup> Die Daten wurden entlang der prozentuellen Branchenverteilung lt. HV-DG-Konten gewichtet.

Die Recodierung der Originalantworten wurde von der 3s Unternehmensberatung GmbH entlang der Systematik des AMS-Qualifikationsbarometers im Rahmen eines anderen Projektauftrags durchgeführt und für diese Auswertung zur Verfügung gestellt.

- Bedarfsentwicklung nach Berufen
- TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen und Kursangebote pro Beruf
- Themen der internen und externen Weiterbildung

Diese Informationen werden zunächst für das gesamte Bundesland dargestellt. In **Teil C** werden daran anschließend zur weiterführenden Information auch entsprechende Tabellen für die Regionen dargestellt. Ergebnisse für Regionen mit unter 130 Fragebögen werden auf Grund der geringen Fallzahl nicht gesondert dargestellt.

# Teil A

## Übersicht – TOP 10 der nachgefragten Berufe

Rang	Beruf	TOP 10 Qualifikationen / Beruf		Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
		Art der Qualifikation	fachlich/ fachüber- greifend		
1	KassierIn	--		--	
2	BerufskraftfahrerIn	Führerscheine und Lenk- berechtigungen	FA	Kurse Gefahrgut (ADR-Schein); verschiedene Kranscheine	Weiterbildung EU-KraftfahrerIn
		Arbeitserfahrung	FA	--	Weiterbildung EU-KraftfahrerIn
		Gute Deutschkenntnisse	FÜ	div. Deutschkurse	
		FacharbeiterInnen- ausbildung	FA	Vorbereitungen für Lehrabschlussprüfungen BerufskraftfahrerIn	
		Sonstiges formales Qualifi- kationsniveau	FA	siehe ‚Führerscheine und Lenkberechtig- ungen‘; Staplerschein/Ausbildung zum/zur StaplerfahrerIn	
		Transportabwicklungs- kenntnisse	FA	siehe ‚Führerscheine und Lenk- berechtigungen‘	
3	Allgemeiner Hilfs- arbeiterIn	Führerscheine und Lenk- berechtigungen	FA	div. Kurse, s.o. TOP 2	
		Fachkenntnisse	FA	Vorbereitung auf LAP in verschiedenen Berufen	Zertifizierung bestimmter Teilqualifikationen
		IT-Grundkenntnisse	FA	Breites Angebot an Kursen	
		Einsatzbereitschaft	FÜ	--	
4	Diplomierter Gesund- heits- und Kranken- pfleger, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester	Krankenpflege und Geburtshilfe	FA	Ausbildungskurse zum/zur PflegehelferIn	
		Spezialausbildungen	FA	Div. Kurse bspw. NÖ Landesakademie - Abteilung Höhere Fortbildung in der Pflege oder Landesverband Hospiz NÖ; Modulare Angebote im Rahmen der Ausbil- dung zur PflegehelferIn	

Rang	Beruf	TOP 10 Qualifikationen / Beruf		Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
		Art der Qualifikation	fachlich/ fachübergreifend		
5	LagerarbeiterIn	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	Staplerschein/Ausbildung zum/zur StaplerfahrerIn	
		Fachkenntnisse	FA	Vorbereitung zum Lehrabschluss zum/zur LagerlogistikerIn	
		IT-Grundkenntnisse	FA	Breites Angebot an Grundkursen Lager(logistik) Ausbildungen inkl. EDV-Module	Spezielle Kurse für LagermitarbeiterInnen
		Arbeitserfahrung	FA	--	Zertifizierung bestimmter Teilqualifikationen
6	LogistikerIn	--		--	
7	TischlerIn	FacharbeiterInnen-ausbildung	FA	Fachkurse Vorbereitung auf die Meisterprüfung für das Gewerbe Tischler; FachhelferIn Holzverarbeitung; Zusatzausbildung zum/zur MontagetischlerIn; AutoCAD für TischlerInnen; CNC-Holzbearbeitung	Vorbereitung zum Lehrabschluss zum/zur TischlerIn
8	Bürokaufmann, Bürokauffrau	Einschlägige Ausbildung	FA	Vorbereitung zum Lehrabschluss zum/zur Bürokaufmann/-frau	
		IT-Grundkenntnisse	FA	Breites Kursangebot	
		Arbeitserfahrung	FA	--	
		Matura	FA	--	
		BMS	FA	--	
		Einsatzbereitschaft	FÜ	--	
		Englisch-Kenntnisse	FÜ	Große Anzahl an Kursen (Business Englisch, Cambridge Tests usw.)	
Besondere Sorgfalt	FÜ	--			
9	BaustoffverkäuferIn	--		--	
10	Restaurantfachmann, Restaurantfachfrau	FacharbeiterInnen-ausbildung	FA	Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung zum/zur Restaurantfachmann/-frau; Qualifizierungscluster Gastronomie (zum Einstieg in die FacharbeiterInnen-ausbildung)	
		Einsatzbereitschaft	FÜ	--	
		Arbeitserfahrung	FA	--	Zertifizierung bestimmter Teilqualifikationen

## Teil B

### 2 Der Niederösterreichische Arbeitsmarkt im Überblick<sup>2</sup>

Niederösterreichs Beschäftigungsentwicklung blieb bis 2006 leicht unter dem nationalen Wachstumstrend. Als eines der stärker industrieorientierten Bundesländer spürte das Land die deutlichen Beschäftigungsrückgänge in der Sachgütererzeugung. Der Beschäftigungsrückgang wurde nur zum Teil durch neu entstandene Beschäftigungsverhältnisse in den Dienstleistungsbranchen kompensiert, wobei in den letzten Jahren ein Aufholprozess startete. Auch im für Niederösterreich im Vergleich zu anderen Bundesländern wichtigen Bereich der öffentlichen Verwaltung konnte das Land den Beschäftigungsstand kräftig ausbauen. Das Niveau der Arbeitslosigkeit liegt in Niederösterreich mit 6,3% im Jahr 2007 geringfügig über dem österreichweiten Durchschnitt (6,2%).

Im Zeitraum 2006 bis 2012 wird in Niederösterreich ein jährlicher Beschäftigungszuwachs von +0,9% prognostiziert. Ausschlaggebend dafür ist die Zunahme der Beschäftigungsverhältnisse im Dienstleistungssektor, insbesondere in der Branche der unternehmensbezogenen Dienstleistungen: Wies im Jahr 2006 Niederösterreich noch einen unterdurchschnittlichen Beschäftigungsanteil in dieser Branchengruppe auf, so ist in den nächsten Jahren hier mit dem dynamischsten Beschäftigungswachstum aller Bundesländer und aller Branchen zu rechnen. Profitiert wird dabei nicht zuletzt von Auslagerungen aus Unternehmen der Sachgüterproduktion. Unter anderem zählen Arbeitskräfteüberlassung, Datenverarbeitung, Forschung und Entwicklung, das Reinigungsgewerbe oder Call Centers unter den unternehmensbezogenen Dienstleistungen zu den am stärksten wachsenden Branchen. Neben den unternehmensbezogenen Dienstleistungen tragen besonders der Gesundheits- und Sozialbereich und die sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen (z.B. Interessensvertretungen, Wäscherein, Sport, Unterhaltungsleistungen) zur Beschäftigungssteigerung bei. Im Sachgüterbereich setzt sich der leicht negative Trend der letzten Jahre in abgeschwächter Form fort – es wird für die Jahre 2006-2012 ein Rückgang von jährlich -0,8% prognostiziert. Vor allem die Textil- und Bekleidungsindustrie ist davon betroffen.

Die Berufsstruktur in Niederösterreich ist stark durch Berufe, die einen Lehrabschluss bzw. eine Fachschulausbildung erfordern, geprägt. Der Anteil der Beschäftigten in diesen Berufen wird auch in den kommenden Jahren über dem Österreichdurchschnitt liegen, allerdings verlieren sie zugunsten höher qualifizierter Tätigkeiten (akademisches Niveau, Matura). Zu Steigerungen kommt es auch bei den Handwerksberufen in den Dienstleistungs-

---

<sup>2</sup> Quellen: Oliver Fritz, Ulrike Huemer, Kurt Kratena, Helmut Mahringer, Nora Prean (WIFO), Gerhard Streicher (Joanneum Research): Mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer – Berufliche und sektorale Veränderungen 2006 bis 2012. Bundeslandbericht Niederösterreich. Wien 2007; AMS: Grafisches Informationssystem. Bundeslandprofil Niederösterreich 2007.



branchen. Von den zusätzlichen +30.400 Beschäftigungsverhältnissen, die in Niederösterreich zwischen 2006 und 2012 erwartet werden, kommt der größte Wachstumsbeitrag in Höhe von +4.500 von den qualifizierten Gesundheitsfachkräften, gefolgt von den Verkaufsberufen (+3.400), den wenig qualifizierten Verkaufs- und Dienstleistungshilfskräften (+3.200) sowie den technischen Fachkräften auf Maturaniveau (+2.900).

Die Beschäftigungsprognose baut jedoch auf einem Wirtschaftsszenario auf, bei dem die Auswirkungen der derzeitigen (Herbst 2008) Finanzkrise nicht antizipiert werden konnten. Es ist anzunehmen, dass revidierte Prognosen zu einem deutlich geringeren Beschäftigungswachstum kommen würden. Auch die Unternehmensbefragung, die die Grundlage für den im Folgenden dargestellten Arbeitskräfte- und Qualifikationsbedarf bilden, wurde in einer Phase wirtschaftlicher Prosperität durchgeführt. Dabei gingen die Unternehmen von einem weiterhin positiven Verlauf der wirtschaftlichen Lage aus. Die gesamtwirtschaftlichen Folgen der Finanzkrise und deren Implikationen für den künftigen Arbeitskräftebedarf waren nicht vorhersehbar. Deshalb ist auch hier anzunehmen, dass die Bedarfsentwicklung aus heutiger Sicht (Herbst 2008) zu optimistisch eingeschätzt wurde. Allerdings kann davon ausgegangen werden, dass die Relation der nachgefragten Berufe weiterhin Gültigkeit hat.

### **3 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe**

In der nachfolgenden Tabelle 1 wird die Bedarfsentwicklung nach Berufen in den niederösterreichischen Betrieben mit über 20 MitarbeiterInnen dargestellt. Aus Gründen der Usability wurden hier nicht alle rund 700 Berufe laut AMS-Systematik aufgenommen, sondern ausschließlich jene, die von mindestens fünf Betrieben nachgefragt werden. Die TOP 10 sind nachfolgend farblich hervorgehoben.

Das Ranking in der Tabelle erfolgt entlang des Kriteriums ‚Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der Gesamtneueinstellungen)‘. Damit werden jene Berufe am stärksten berücksichtigt, die gemessen an allen Berufen insgesamt eine relativ hohe Anzahl an Neueinstellungen erwarten lassen.

Im **Ergebnis** der Betriebsbefragung zeigt sich, dass die zehn am häufigsten nachgefragten Berufe des Bundeslands Niederösterreich breit gestreut sind. Angeführt wird die Liste von dem im restlichen Österreich eher weniger gefragten Beruf des/der KassierIn. Die Summe der durchschnittlichen Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren lag hier bei 626 Beschäftigten, was einem Anteil von 6,28% an allen Neueinstellungen entspricht. Die Einstellungstendenz für Personen mit dieser beruflichen Spezialisierung ist laut der Befragung geringfügig steigend und ergibt für die nächsten zwölf Monate einen Anteil von 6,78% an allen erwarteten Neueinstellungen. Vergleichbare Tendenzen zeigen sich für einen weiteren Handelsberuf: Für BaustoffverkäuferInnen, die auf Platz 8 des Rankings liegen, dürfte die kurzfristige Bedarfsentwicklung leicht positiv sein.

An zweiter Stelle des Rankings stehen BerufskraftfahrerInnen; auch hier dürfte der Bedarf leicht zunehmen. Platz 3 des Rankings nehmen – ungeachtet einer zu erwartenden leichten Abnahme in der Nachfrage – die allgemeinen HilfsarbeiterInnen ein.

Die in Kapitel 1 erwähnte hohe Bedeutung des Gesundheitswesens zur Beschäftigungssteigerung zeigt sich an der Positionierung der Diplomierten Gesundheits- und Krankenschwestern und -pfleger: diese sind an Platz 4 mit steigender Tendenz gereiht. PflegehelferInnen sind auf Platz 12 zu finden und zählen damit ebenfalls zu den gefragten Berufen in Niederösterreich.

Auf Platz 5 stehen LagerarbeiterInnen, auf Platz 6 LogistikerInnen. Für erstere ergibt die Betriebsbefragung geringfügig sinkende, für zweitere gleich bleibende Einstellungschancen in naher Zukunft.

TischlerInnen stellen den einzigen in den TOP 10 vertretenen handwerklichen Beruf dar. Mit einem erwarteten Anteil von 2,57% an allen Neueinstellungen liegen TischlerInnen an siebenter Stelle des Rankings.

Platz 8 der Rangreihe nehmen Bürokaufleute ein. Die Daten weisen darauf hin, dass die Einstellungen in den nächsten 12 Monaten eher zurückgehen dürften. Der zehntwichtigste Beruf in Niederösterreich ist der der Restaurantfachfrau bzw. des Restaurantfachmannes. Der Bedarf wird entsprechend den Unternehmensangaben im nächsten Jahr in etwa gleich bleiben wie in den Vorjahren.

Tabelle 1: Rang Bedarfsentwicklung Berufe<sup>3</sup>

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
<b>TOP 10</b>						
1	KassierIn**	14	↑ 1,0213	6,78%	6,28%	626
2	BerufskraftfahrerIn	102	↑ 0,9917	6,66%	6,35%	633
3	AllgemeineR HilfsarbeiterIn	80	↓ 0,8796	6,63%	7,13%	711
4	Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester	25	↑ 1,0711	3,45%	3,05%	304
5	LagerarbeiterIn	63	↓ 0,8402	3,26%	3,67%	366
6	LogistikerIn	9	↔ 0,9503	2,63%	2,62%	261
7	TischlerIn	29	↑ 1,0000	2,57%	2,43%	242
8	Bürokaufmann, Bürokauffrau	64	↓ 0,7892	2,53%	3,03%	302
9	BaustoffverkäuferIn	7	↑ 0,9973	2,33%	2,21%	221
10	Restaurantfachmann, Restaurantfachfrau	32	↔ 0,9581	1,83%	1,80%	180
11	MaurerIn	47	↑ 1,0021	1,79%	1,69%	169
12	PflegehelferIn	16	↔ 0,9451	1,77%	1,77%	177
13	Sanitär- und KlimatechnikerIn	35	↑ 1,1076	1,69%	1,44%	144
14	VerwaltungsassistentIn	23	↓ 0,8834	1,56%	1,67%	167
15	SchlosserIn im Metallgewerbe	36	↔ 0,9541	1,47%	1,46%	145
16	SekretärIn	33	↔ 0,9828	1,32%	1,27%	126
17	ElektroinstallationstechnikerIn	28	↑ 1,0755	1,25%	1,10%	110
18	Baugeräte- und KranführerIn	28	↑ 1,0741	1,20%	1,06%	105
19	KraftfahrzeugtechnikerIn	52	↓ 0,7809	1,18%	1,42%	142

<sup>3</sup> In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind nur jene Berufe ausgewiesen, die von mindestens fünf Unternehmen nachgefragt werden (siehe Spalte n). Insgesamt wurden von den Unternehmen 226 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
20	Küchenhilfskraft	13	⇔ 1,0175	1,15%	1,07%	106
21	SchlosserIn im Baugewerbe	17	↑ 1,1837	1,12%	0,89%	89
22	Koch, Köchin	29	⇔ 0,9093	1,09%	1,14%	113
23	Reinigungskraft	25	⇔ 0,9261	1,09%	1,11%	111
24	Produktionshilfskraft	23	↓ 0,7600	1,04%	1,30%	129
25	BankangestellteR	43	↓ 0,7403	1,04%	1,33%	132
26	Bauhilfskraft	16	⇔ 0,9735	0,98%	0,95%	95
27	MalerIn	6	↑ 0,9905	0,98%	0,93%	93
28	Software-EntwicklerIn	8	↑ 1,0680	0,91%	0,80%	80
29	MedizinerIn	6	↓ 0,9263	0,84%	0,86%	85
30	Einzelhandelskaufmann, Einzelhandelskauf- frau	26	⇔ 0,9137	0,82%	0,85%	85
31	GärtnerfacharbeiterIn	8	↑ 1,0149	0,78%	0,72%	72
32	Zimmerer, Zimmerin	23	⇔ 0,9941	0,69%	0,66%	66
33	MaschinenbautechnikerIn	15	↑ 1,0018	0,66%	0,62%	62
34	Hilfskraft im Metallgewerbe	7	↑ 1,0119	0,58%	0,54%	54
35	HandelsvertreterIn	20	↓ 0,6999	0,53%	0,71%	71
36	FleischverarbeiterIn	8	⇔ 1,0592	0,52%	0,46%	46
37	Handelsgehilfe, Handelsgehilfin	6	⇔ 1,0353	0,50%	0,45%	45
38	Stubenmädchen, Stubenbursch	8	↑ 1,0850	0,49%	0,43%	43
39	RaumpflegerIn	7	↑ 1,0000	0,45%	0,43%	43
40	BuchhalterIn	34	↓ 0,6941	0,42%	0,57%	57
41	MusiklehrerIn	11	↓ 0,8007	0,40%	0,47%	47
42	CAD-KonstrukteurIn	10	↑ 1,0465	0,38%	0,34%	34
43	GlaserIn	6	↑ 1,2500	0,38%	0,28%	28
44	RezeptionistIn	13	↓ 0,7436	0,37%	0,47%	47
45	Platten- und FliesenlegerIn	6	↑ 1,2019	0,37%	0,29%	29
46	Servierhilfskraft	5	↑ 1,1637	0,37%	0,30%	30
47	SchweißerIn	6	⇔ 1,0611	0,32%	0,29%	29

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
48	DreherIn	5	⇔ 1,1470	0,32%	0,26%	26
49	DachdeckerIn	11	⇔ 1,0303	0,30%	0,28%	28
50	KarosseriebautechnikerIn	13	⇔ 0,9344	0,29%	0,30%	30
51	ElektrobetriebstechnikerIn	6	⇔ 0,9550	0,27%	0,26%	26
52	VerkaufssachbearbeiterIn Innendienst	19	↓ 0,5285	0,27%	0,48%	48
53	KindergartenpädagogIn, Kindergartenpädagogin	11	⇔ 0,8836	0,26%	0,28%	28
54	FahrzeugverkäuferIn	16	↓ 0,6667	0,26%	0,36%	36
55	WerkzeugtechnikerIn	10	⇔ 0,7356	0,25%	0,33%	33
56	ElektrotechnikerIn	9	⇔ 0,9863	0,22%	0,21%	21
57	BauleiterIn	9	⇔ 0,8747	0,19%	0,20%	20
58	BäckerIn	8	⇔ 0,9068	0,18%	0,19%	19
59	ZerspanungstechnikerIn	5	⇔ 0,9990	0,18%	0,17%	17
60	Marketing-AssistentIn	6	⇔ 0,7017	0,18%	0,24%	24
61	AugenoptikerIn	5	⇔ 0,8859	0,17%	0,18%	18
62	MaschinenfertigungstechnikerIn	5	⇔ 0,7309	0,16%	0,21%	21
63	LagerlogistikerIn	5	↓ 0,3170	0,15%	0,45%	45
64	ChemielabortechnikerIn	8	⇔ 0,9164	0,15%	0,16%	16
65	Lebens- und GenussmittelverkäuferIn	6	↓ 0,5264	0,14%	0,26%	26
66	BauspenglerIn	6	⇔ 1,0930	0,14%	0,12%	12
67	TechnischeR ZeichnerIn	7	⇔ 0,9938	0,14%	0,13%	13
68	DruckerIn	6	↓ 0,7969	0,13%	0,16%	16
69	BautechnikerIn	10	↓ 0,7087	0,11%	0,15%	15
70	EinkäuferIn	6	⇔ 0,7443	0,10%	0,13%	13
71	MechatronikerIn	6	⇔ 0,6380	0,10%	0,15%	15
72	Hilfskraft der Holzverarbeitung	6	⇔ 0,9404	0,09%	0,09%	9
73	LackiererIn	6	⇔ 0,8828	0,08%	0,09%	9
74	VerkaufstechnikerIn	7	⇔ 0,5497	0,08%	0,14%	14
75	SozialpädagogIn, Sozialpädagogin	6	⇔ 0,7452	0,07%	0,09%	8

\* Erläuterung Bedarfsindex: Der Bedarfsindex weist auf den durchschnittlichen Bedarf für die nächsten 12 Monaten auf Basis gewichteter Daten hin. Er basiert auf der pro Betrieb und Beruf angegebenen durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren und dem hierfür jeweils angegebenen Bedarf für die nächsten 12 Monate (größer/kleiner/gleich). Diese Indexbildung berücksichtigt somit nicht nur den künftigen Bedarf, sondern auch die jeweilige quantitative Bedeutung der Arbeitskräftenachfrage jedes einzelnen Betriebs.

\*\* Lesebeispiel: Der Beruf mit der stärksten Nachfrage stellt der/die KassierIn dar. 14 Unternehmen nannten diesen Beruf. Der Bedarfsindex beträgt 1,0213, d.h. es liegt ein Wert größer als 1 vor; die Nachfrage ist somit leicht steigend. Gemessen an den insgesamt erwarteten durchschnittlichen Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten entfallen 6,78% auf KassierInnen. In den letzten beiden Jahren lag dieser Wert bei 6,28%. Die Summe der durchschnittlichen Neueinstellungen bei KassierInnen in absoluten Zahlen belief sich in den befragten Unternehmen auf 626.

*Hinweis*: In den TOP 10 sind auch Berufe vertreten, deren Bedarfsindex unter 1 liegt und somit auf eine sinkende Nachfrage hinweisen. Dessen ungeachtet kommt diesen Berufen jedoch quantitativ eine wesentliche Bedeutung zu. Exemplarisch: AllgemeineR HilfsarbeiterIn weisen einen Bedarfsindex von 0,8796 auf, der Anteil an den Gesamtneueinstellungen betrug zuletzt 7,13%, künftig ist ein Anteil von 6,63% zu erwarten. Damit liegt dieser Beruf im Ranking auf Platz 3 – ungeachtet der abnehmenden Bedeutung ist immer noch eine relativ hohe Anzahl von Neueinstellungen in dieser Berufsgruppe zu erwarten.

## 4 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen und Kursangebote

Für die **TOP 10 Berufe** werden im Folgenden, die in den Fragebögen genannten erforderlichen fachlichen und überfachlichen Qualifikationen dargestellt. Die Zuordnung der genannten Qualifikationen folgt wie bereits bei den Berufen der AMS-Systematik. Berücksichtigt werden jene Qualifikationen die zumindest von fünf Betrieben angeführt wurden.

Als **ergänzende Information** findet sich in den untenstehenden Tabellen die aktuelle **Prognose laut AMS-Qualifikationsbarometer** (vgl. <http://bis.ams.or.at/qualibarometer/berufsbereiche.php>). Diese Prognose basiert auf einer Auszählung gemeldeter offener Stellen beim AMS und in Printmedien und ist daher nicht mit der hier vorliegenden Auswertung der Unternehmensbefragung direkt vergleichbar.

Neben der Darstellung der Angaben in den Unternehmensfragebögen enthalten die untenstehenden Tabellen auch Informationen darüber, inwiefern am Weiterbildungsmarkt entsprechende **Kursangebote** bestehen und für welche zusätzlichen Angebote hier ein Bedarf abgeleitet werden kann. Dabei kann es sich um inhaltliche Ergänzungen als auch um zusätzliche methodische Ansätze handeln.

Hingewiesen sei an dieser Stelle, dass im Rahmen des vorliegenden Projektes die Frage des grundsätzlichen Vorhandenseins von Kursangeboten betrachtet wird. Aussagen über die quantitative Anzahl von verfügbaren Kursplätzen und die Auslastung von Kursen wurden nicht untersucht. So kann es durchaus möglich sein, dass das gegebene Kursangebot im quantitativ nicht ausreichenden Ausmaß zur Verfügung steht. Aussagen hierzu würden einer gesonderten Analyse bedürfen.

### TOP 1: KassierIn

TOP 1: KassierIn				Prognose Qualibarometer: ↑ (tendenziell steigend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	--				--	

Für den Beruf in Niederösterreich mit der am stärksten erwartbaren Nachfrage, der/die **KassierIn**, zeigt auch das AMS-Qualifikationsbarometer eine tendenzielle Steigerung. Spezifische Qualifikationserfordernisse, die von mindestens fünf Unternehmen angeführt wurden, liegen nicht vor. Generell können hier jedoch verkäuferische Kenntnisse, aber auch fachübergreifende Qualifikationen wie beispielsweise Kontaktfreude und KundInnenorientie-

rung, als wichtige Qualifikationen genannt werden. Diese Punkte werden auch beispielsweise in einem im Jahr 2008 angebotenen Kurs eines privaten Trägers abgedeckt. Zusätzlich werden Grundzüge des Rechnungswesens, Verkaufspsychologie u.ä. vermittelt (vgl. Weiterbildungsdatenbank AMS).

## TOP 2: BerufskraftfahrerIn

TOP 2: BerufskraftfahrerIn				Prognose Qualibarometer: ↑ (tendenziell steigend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	60	ADR-Schein, BerufskraftfahrerIn, Führerschein C, E, (F, G), Kranschein	Kurse Gefahrgut (ADR-Schein); verschiedene Kranscheine	Weiterbildung EU-KraftfahrerIn (Eco-Training, Gesetzliche Grundlagen für den Güterverkehr, Sicherheitstechnik, Rolle des/der FahrerIn, Ladungssicherheit)
2	Arbeitserfahrung	FA	16	Fahrpraxis, Ortskenntnisse, Erfahrung Sattelzug / Betonmischer, Transport von Gefahrgut	--	Weiterbildung EU-KraftfahrerIn
3	Gute Deutschkenntnisse	FÜ	9	Gute Deutschkenntnisse	div. Deutschkurse	
4	FacharbeiterInnenausbildung	FA	6	Lehrabschluss, Fahrerkarte	Vorbereitungen für Lehrabschlussprüfungen BerufskraftfahrerIn	
5	Sonstiges formales Qualifikationsniveau	FA	6	Lenkerberechtigungen onB	siehe ‚Führerscheine und Lenkberechtigungen‘; Staplerschein/Ausbildung zum/zur StaplerfahrerIn	
6	Transportabwicklungskennnisse	FA	5	Krankurs, Transport von Gefahrgut	siehe ‚Führerscheine und Lenkberechtigungen‘	

**BerufskraftfahrerInnen** müssen eine Reihe von Qualifikationen mitbringen. Naheliegenderweise stehen Lenkberechtigungen und Führerscheine im Mittelpunkt. Hier werden ausdrücklich die BerufskraftfahrerInnen-Karte bzw. der ADR-Schein, die Führerscheine C und E, aber auch F und G sowie der Kranschein genannt. Die BewerberInnen müssen Fahrpraxis und Transportabwicklungskennnisse mitbringen. Im konkreten bedeutet dies neben Ortskenntnissen auch Kompetenzen im Transport von Gefahrgut sowie Erfahrung im Lenken von speziellen Fahrzeugen (Sattelzug, Betonmischer, Kran). Nicht zuletzt legen die ArbeitgeberInnen darauf wert, dass die BerufskraftfahrerInnen die deutsche Sprache gut beherrschen. In allen Bereichen besteht ein entsprechendes Kursangebot. Hinzuweisen ist an dieser Stelle allerdings, dass infolge der Umsetzung einer EU-Richtlinie in der gewerblichen Güter- und Personenbeförderung seitens KraftfahrerInnen zusätzlich zur Lenkerberechtigung ein Fahrerqualifizierungsnachweis mitgeführt wer-



den muss. Dies impliziert eine regelmäßige Weiterbildung von LKW- und Bus-FahrerInnen im Ausmaß von 35 Wochenstunden (innerhalb von fünf Jahren). Hier wären entsprechende Weiterbildungsangebote bereits jetzt zu entwickeln.

### TOP 3: Allgemeiner HilfsarbeiterIn

TOP 3: Allgemeiner HilfsarbeiterIn				Prognose Qualibarometer: ↔ (gleich bleibend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	14	Führerschein B, C, E, Staplerschein	div. Kurse, s.o. TOP 2	
2	Fachkenntnisse	FA	10	Fachspezifische Kenntnisse	Vorbereitung auf LAP in verschiedenen Berufen	Zertifizierung bestimmter Teilqualifikationen
3	IT-Grundkenntnisse	FA	8	EDV-Grundkenntnisse, MS Office-Kenntnisse	Breites Angebot an Kursen	
4	Einsatzbereitschaft	FÜ	5	Flexibilität, Verlässlichkeit, pflichtbewusstes Arbeiten	--	

Das gewünschte Qualifikationsspektrum für **allgemeine HilfsarbeiterInnen** umfasst den Staplerschein sowie die Führerscheine B, C und E, grundlegende EDV-Kenntnisse (MS Office wurde hier explizit erwähnt) sowie Flexibilität, Verlässlichkeit und pflichtbewusstes Arbeiten. Auch werden einschlägige Fachkenntnisse im jeweiligen Bereich angeführt. Dies ist als Signal zu werten, dass auch in wenig qualifikationsintensiven Berufsfeldern der Berufseinstieg für Personen ohne Erfahrungen erschwert ist. Abgesehen von Vorbereitungskursen auf die Lehrabschlussprüfung bestehen für dieses Beschäftigungssegment kaum spezifische Kursangebote. Hier könnten Zertifizierungen für bestimmte Teilqualifikationen – jeweils branchenabhängig – angedacht werden, um damit diesen Personen eine berufliche Höherqualifizierung und einer Stärkung ihrer Beschäftigungsfähigkeit und -chancen zu ermöglichen.

## TOP 4: Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester

TOP 4: Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester				Prognose Qualibarometer: ↑↑ (steigend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	Krankenpflege und Geburtshilfe	FA	10	Ausbildung / Diplom für Gesundheits- und Krankenpflege, Pflegehilfeausbildung	Ausbildungskurse zum/zur PflegehelferIn	
2	Spezialausbildungen	FA	7	basale Stimulation, Validation, Palliativmedizin, Kommunikation, Physiotherapie, Logopädie	Div. Kurse bspw. NÖ Landesakademie – Abteilung Höhere Fortbildung in der Pflege oder Landesverband Hospiz NÖ Modulare Angebote im Rahmen der Ausbildung zur PflegehelferIn	

Für diplomiertes **Krankenpflegepersonal** ergibt die Befragung eine steigende, das AMS-Qualifikationsbarometer eine stark steigende Nachfrage. Gesucht werden Personen mit der Ausbildung bzw. dem Diplom für Gesundheits- und Krankenpflege oder auch der Pflegehilfeausbildung, was darauf hinweist, dass unter diesem Punkt auch PflegehelferInnen (Rang 12) subsumiert wurden. Im Bereich der Pflege spielen zahlreiche Zusatzausbildungen und -kenntnisse eine Rolle, wie etwa Kompetenzen in basaler Stimulation, Validation, Palliativmedizin, Kommunikation, Physiotherapie, Logopädie oder Altenpflege. Entsprechende Kurse und Ausbildungen werden von verschiedenen Trägern in Niederösterreich angeboten.

## TOP 5: LagerarbeiterIn

TOP 5: LagerarbeiterIn				Prognose Qualibarometer: ↔ (gleich bleibend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	27	Staplerschein, Führerschein B, C	Ausbildung zum/zur StaplerfahrerIn	
2	Fachkenntnisse	FA	14	technische Kenntnisse	Vorbereitung zum Lehrabschluss zum/zur LagerlogistikerIn; Erwerb bzw. Auffrischung von Kenntnissen in Lagerlogistik; Industrieführerschein	
3	IT-Grundkenntnisse	FA	10	EDV-Grundkenntnisse	Breites Angebot an Grundkursen Lager(logistik) Ausbildungen inkl. EDV-Module	Spezielle Kurse für LagermitarbeiterInnen
4	Arbeitserfahrung	FA	6	Berufserfahrung, Branchenkenntnisse	--	Zertifizierung bestimmter Teilqualifikationen

Die Nachfrage an **LagerarbeiterInnen** dürfte in Niederösterreich in nächster Zukunft gleich bleibend bis leicht sinkend sein. Die wichtigste nachgefragte Qualifikation für diesen Beruf sind der Staplerschein und die Führerscheine B und C. Daneben spielen Fachkenntnisse und Berufs- und Branchenkenntnis sowie einschlägige Arbeitserfahrung eine wesentliche Rolle. EDV-Grundkenntnisse runden das Anforderungsprofil ab. Einschlägige Kursangebote wie auch Ausbildungen bspw. zum/zur Lagerlogistiker/in bestehen. Ergänzt werden könnte das Kursangebot durch spezifische zertifizierte Teilqualifikationen (bspw. Umweltschutz im Lager, EDV-Kenntnisse), die sich insbesondere auch an geringqualifizierte Personen, d.h. jene ohne einschlägige Ausbildung richten, und hier eine Verbesserung der Beschäftigungschancen unterstützen.

## TOP 6: LogistikerIn

TOP 6: LogistikerIn				Prognose Qualibarometer: ↑ (tendenziell steigend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	--					

Für **LogistikerInnen** definierten die befragten Unternehmen keine spezifischen Qualifikationserfordernisse. Generell sind für diesen Beruf insbesondere betriebswirtschaftliche Kenntnisse, EDV- und Transportabwicklungskennntnisse wesentliche Qualifikationen.

### TOP 7: TischlerIn

TOP 7: TischlerIn				Prognose Qualibarometer: ↑ (tendenziell steigend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	FacharbeiterInnenausbildung	FA	5	Lehrabschluss (Tischlerlehre, handwerkliche Ausbildung)	Fachkurse Vorbereitung auf die Meisterprüfung für das Gewerbe Tischler; FachhelferIn Holzverarbeitung; Zusatzausbildung zum/zur MontagetischlerIn; AutoCAD für TischlerInnen; CNC-Holz-bearbeitung	Vorbereitung zum Lehrabschluss zum/zur TischlerIn

**TischlerInnen** müssen vor allem einen Lehrabschluss mitbringen, wobei hier seitens der Betriebe neben der Tischlerlehre auch andere handwerkliche Ausbildungen ohne nähere Spezifikation angeführt werden. Für den Beruf des/der TischlerIn liegen verschiedene Kursangebote vor. Allerdings besteht derzeit in Niederösterreich kein Angebot zur Vorbereitung auf den Lehrabschluss. Angesichts der relativ guten Nachfrage seitens der Betriebe sollte hier ähnlich wie für andere Berufe (bspw. Restaurantfachleute etc) ein entsprechendes Angebot bereitgestellt werden.

## TOP 8: Bürokaufmann, Bürokauffrau

TOP 8: Bürokaufmann, Bürokauffrau				Prognose Qualibarometer: ↑ (tendenziell steigend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	Einschlägige Ausbildung	FA	12	Lehrabschluss, Bürokaufmann/-kauffrau, kaufmännische Lehre oder Schule	Vorbereitung zum Lehrabschluss zum/zur Bürokaufmann/-frau	
2	IT-Grundkenntnisse	FA	10	EDV-Grundkenntnisse	Breites Kursangebot	
3	Arbeitserfahrung	FA	9	Berufspraxis, Branchenkenntnis	--	
4	Matura	FA	9	HAK	--	
5	BMS	FA	6	HASCH, kaufmännische Schule	--	
6	Einsatzbereitschaft	FÜ	6	Belastbarkeit, Überstundenbereitschaft, Interesse an der Arbeit	--	
7	Englisch-Kenntnisse	FÜ	5	Englisch-Kenntnisse	Große Anzahl an Kurse (Business Englisch, Cambridge Tests usw.)	
8	Besondere Sorgfalt	FÜ	5	Genauigkeit, Zuverlässigkeit	--	

Das gewünschte Kompetenzspektrum den Beruf des/der **Bürokaufmanns / -frau** ist breit. Neben einer einschlägigen Ausbildung in Form einer kaufmännischen Lehre, HASCH oder HAK müssen die BewerberInnen Berufspraxis und Kenntnisse der jeweiligen Branche mitbringen. Unverzichtbare Qualifikationen in diesem Tätigkeitsbereich sind EDV- und Englisch-Kenntnisse. Was fachübergreifende Kompetenzen betrifft, erwarten die niederösterreichischen ArbeitgeberInnen Interesse an der Arbeit, Genauigkeit und Zuverlässigkeit sowie Belastbarkeit und Bereitschaft zur Absolvierung von Überstunden.

Im Kontext der – bei verschiedenen Berufen – geforderten Arbeitserfahrung sei generell darauf hingewiesen, dass dies darauf hindeutet, dass der Zugang für jene Arbeitssuchenden erschwert ist, die bereits längere Zeit ohne Arbeit waren oder am Beginn ihrer beruflichen Karriere stehen. Hier sind Angebote, die berufspraktische Erfahrungen vermitteln wesentlich. Als Instrumente sind hier etwa Transitbeschäftigungen zu nennen oder aber auch Auffrischkurse. Letztere könnten für bestimmte Qualifikationen ein Auffrischen bestehender Kenntnisse und Update auf den neuesten Stand umfassen.

## TOP 9: BaustoffverkäuferIn

TOP 9: BaustoffverkäuferIn				Prognose Qualibarometer: ←→ (gleich bleibend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	--				--	

Für den Handelsberuf des/der **BaustoffverkäuferInnen** werden seitens der Unternehmen keine Qualifikationen spezifiziert. Entsprechende Fachkenntnisse und verkäuferische Kenntnisse sind jedoch als grundlegende Qualifikation anzunehmen.

## TOP 10: Restaurantfachmann, Restaurantfachfrau

TOP 10: Restaurantfachmann, Restaurantfachfrau				Prognose Qualibarometer: ↑ (tendenziell steigend)		
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	Vorhandenes Kursangebot	Lücken im Kursangebot
1	FacharbeiterInnenausbildung	FA	10	Lehrabschluss (Koch/KöchlIn, KellnerIn) oder Hotelfachschule	Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung zum/zur Restaurantfachmann/-frau; Qualifizierungscluster Gastronomie (zum Einstieg in die FacharbeiterInnenausbildung)	
2	Einsatzbereitschaft	FÜ	7	Flexibilität, Belastbarkeit, AllrounderIn	--	
3	Arbeitserfahrung	FA	5	Berufspraxis	--	Zertifizierung bestimmter Teilqualifikationen

**Restaurantfachleute** müssen eine einschlägige Lehre abgeschlossen oder die Hotelfachschule absolviert haben und bereits über Berufspraxis verfügen. Die niederösterreichischen Betriebe legen Wert auf Flexibilität und Belastbarkeit und suchen auch Personen, die bereit sind, als AllrounderIn tätig zu sein. Zum vorhandenen Kursangebot bietet sich als Ergänzungen die Vermittlung bestimmter Teilqualifikationen in Form von zertifizierten Abschlüssen an. Damit könnte auch die Beschäftigungsfähigkeit geringer qualifizierter Personen gestärkt werden.

## 5 Themen der internen und externen Weiterbildung

Wie bereits in den letzten Manualen werden auch hier die Angaben der Betriebe zu künftig wichtigen Themen der internen und externen Weiterbildung aufbereitet (TOP 10). In einem weiteren Schritt werden für die TOP 10 Qualifikationen die relevanten Angebote der Kursträger gescreent und Vorschläge für neue oder ergänzende Angebote angeführt.

Das wichtigste Weiterbildungsthema sind in Niederösterreich **branchenspezifische Produktschulungen** sowie Schulungen beim Hersteller. Die Planung und Durchführung dieser Schulungen erfolgt zumeist in Abstimmung von Unternehmen und Herstellern.

An zweiter Stelle stehen **IT-Grundkenntnisse**, deren Inhalte nicht näher spezifiziert wurden. Aufgrund der Zuordnung der Originalantworten ist aber bekannt, dass es sich hierbei um EDV-Anwendungskenntnisse handelt. Generell besteht eine breite Angebotspalette an EDV-Kursen, die um branchenspezifische Module fokussiert werden könnten.

An Platz 3 des Rankings stehen **Verkaufsseminare und -trainings**. Unter dem Punkt **Kommunikationsfähigkeit** (Rang 9) werden auch Seminare zu Präsentation und Rhetorik explizit angeführt, was inhaltlich in eine ähnliche Richtung geht. Ähnlich zu EDV-Kursen sind hier branchen- bzw. produkt-spezifische Ergänzungsmodule als sinnvolle Erweiterungspakete zu den an sich in großer Zahl vorliegenden Kursangeboten zu nennen. Vergleichbares gilt für den Weiterbildungsbereich **Qualitätssicherung und -management** (Rang 5). Hier werden zwar vereinzelt branchen- bzw. berufsspezifische Angebote gesetzt, die jedoch noch weiter ausgebaut werden könnten.

**Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz** spielt für die niederösterreichischen Unternehmen eine sehr wesentliche Rolle. Sicherheitstrainings mit branchenspezifischen Schwerpunkten stehen an Platz 4 des Rankings. Hier bestehen verschiedene Angebote, die verstärkt branchenspezifisch ausgebaut werden könnten. Wohl vor dem Hintergrund der starken Positionierung der BerufskraftfahrerInnen scheinen auch Fahrsicherheitstrainings unter diesem Punkt explizit auf. Auch werden **Führerscheine und Lenkerberechtigungen** (Rang 7), konkret Stapler- und Kranscheine, als wesentlicher Weiterbildungsbereich angeführt.

Als weitere relevante Weiterbildungsinhalte nennen die Betriebe **Kenntnisse berufsspezifischer Rechtsgrundlagen** (Rang 6). Hier geht es um die Anpassung an aktuelle Vorschriften und Normen, insbesondere in den Bereichen Steuerrecht und Personalverrechnung. **Rechnungswesen-Kenntnisse** mit Schwerpunkt Buchhaltung sowie ebenfalls den Neuerungen bezüglich Lohnverrechnung und Personalverrechnung stehen an Platz 10. Für beide Bereiche liegt ein breites Angebot an Kursen vor.

An achter Stelle der Reihung stehen **Führungskräftetrainings** und Schulungen zum Thema MitarbeiterInnenführung. Dieser Weiterbildungsbedarf ist durch eine Vielzahl an Kursangeboten gut abgedeckt.

### Themen der internen und externen Weiterbildung

Rang	TOP 10 Themen der Weiterbildung	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	187	Branchenspezifische Produktschulungen, Schulungen beim Hersteller
2	IT-Grundkenntnisse	155	EDV-Grundkenntnisse, EDV-Kurse onB
3	Verkäuferische Kenntnisse	130	Verkaufsseminare und -trainings
4	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	87	Sicherheitstrainings (branchenspezifisch), Fahrsicherheitstrainings
5	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	74	Qualitätssicherung und -management
6	Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen	68	Anpassung an neue gesetzliche Vorgaben und Normen, Steuerrecht, Personalverrechnung
7	Führerschein und Lenkberechtigungen	61	Staplerschein, Kranschein
8	Führungsqualitäten	56	Mitarbeiterführung, Führungskräfte trainings
9	Kommunikationsfähigkeit	53	Kommunikationstrainings onB, Präsentation/Rhetorik
10	Rechnungswesen-Kenntnisse	46	Buchhaltung, Neuerungen in Lohnverrechnung und Personalverrechnung



Rang	TOP 10 Themen der Weiterbildung	Vorhandene Kursangebote	Neue und ergänzende Kursinhalte
1	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	--	
2	IT-Grundkenntnisse	Große Anzahl an EDV Kursen, ECDL, MS-Office	Branchenspezifische Module
3	Verkäuferische Kenntnisse	Breites Angebot an Verkaufstrainings	Branchen- bzw. produktspezifische Module
4	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	Ausbildung zur Sicherheitsfachkraft nach § 73 ASchG; Ausbildung zum/zur Brandschutzwart/-wärterin; Gefahrgut-Schein (ADR-Schein); Elektrotechnische Sicherheitsvorschriften; Sicherheitsbeleuchtung – Fluchtwegbeleuchtung; Netzqualität und Betriebsicherheit in der Praxis; Behördenmanagement - Rechtssicherheit bei Betriebsanlagen	Branchenspezifische Module
5	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	Qualitätsmanagementkurse, teils branchen-, berufsspezifisch (bspw. Bereich: Landwirtschaft, Ökologie, Ernährung)	Branchenspezifische Module
6	Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen	Basis und Updates zu verschiedenen Fachbereichen (bspw. Handelsrecht, Steuerrecht)	
7	Führerscheine und Lenkberechtigungen	Verschiedene Kranscheine, Staplerscheinausbildungen	
8	Führungsqualitäten	Führungskräftetrainings, UnternehmerInnentrainings	
9	Kommunikationsfähigkeit	Große Anzahl an Kursen für Präsentation / Rhetorik	Branchen- bzw. produktspezifische Module
10	Rechnungswesen-Kenntnisse	Breites Angebot einschlägiger Kurse	

## Teil C

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Betriebsbefragung für die niederösterreichischen Regionen dargestellt. Ergebnisse für Regionen mit einem Rücklauf von weniger als 130 Fragebögen werden auf Grund der geringen Fallzahl nicht gesondert ausgewiesen.

Nach der Darstellung der Bedarfsentwicklung der Berufe werden für die TOP 10 Berufe, die in den Fragebögen genannten erforderlichen fachlichen und überfachlichen Qualifikationen skizziert. Berufe für die keine Qualifikationen von mindestens fünf Unternehmen genannt wurden, werden nicht eigens in einer Tabelle dargestellt.

## 6 Region Mostviertel Eisenwurzen

### 6.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

Tabelle 2: Rang Bedarfsentwicklung Berufe<sup>4</sup>

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
<b>TOP 10</b>						
1	BerufskraftfahrerIn	17	↑ 0,9594	10,66%	10,55%	110
2	AllgemeineR HilfsarbeiterIn	17	↓ 0,8436	7,69%	8,65%	90
3	Restaurantfachmann, Restaurantfachfrau	9	↑ 1,1510	6,47%	5,34%	56

<sup>4</sup> In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind nur jene Berufe ausgewiesen, die von mindestens fünf Unternehmen nachgefragt werden (siehe Spalte n). Insgesamt wurden von den Unternehmen 88 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
4	Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester	5	↑ 1,0714	5,04%	4,46%	47
5	MaurerIn	9	↑ 1,0080	4,47%	4,21%	44
6	Einzelhandelskaufmann, Einzelhandelskauffrau	9	↑ 1,0058	3,98%	3,76%	39
7	Koch, Köchin	8	↑ 1,0879	3,75%	3,27%	34
8	Reinigungskraft	5	↑ 0,9756	3,38%	3,29%	34
9	TischlerIn	7	↑ 0,9683	2,58%	2,53%	26
10	MaschinenbautechnikerIn	6	↑ 1,0218	2,33%	2,17%	23
11	Bürokaufmann, Bürokauffrau	15	↓ 0,7049	2,04%	2,75%	29
12	Produktionshelfskraft	7	↓ 0,8090	2,04%	2,39%	25
13	KraftfahrzeugtechnikerIn	10	↔ 0,9520	2,02%	2,01%	21
14	Baugeräte- und KranführerIn	6	↔ 1,0000	1,43%	1,35%	14
15	ElektroinstallationstechnikerIn	5	↔ 0,9645	1,42%	1,40%	15
16	SekretärIn	7	↔ 0,9562	1,14%	1,13%	12
17	BankangestellteR	6	↓ 0,7500	1,14%	1,44%	15
18	BuchhalterIn	11	↓ 0,7580	1,02%	1,28%	13
19	Sanitär- und KlimatechnikerIn	5	↓ 0,7502	0,68%	0,86%	9

## 6.2 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen

Lediglich für den Beruf des/der Berufskraftfahrers/in wurde seitens der Unternehmen eine Qualifikation (Führerschein und Lenkerberechtigungen) im Ausmaß von mindestens fünfmal angeführt. In allen anderen Berufen wurden verschiedenste Qualifikationen genannt, jedoch immer von weniger als fünf Unternehmen.

### TOP 1: BerufskraftfahrerIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	9	Führerschein C, E

### 6.3 Themen der internen und externen Weiterbildung

#### Themen der internen und externen Weiterbildung

Rang	TOP 10 Themen der Weiterbildung	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	28	Branchenspezifische Produktschulungen
2	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	19	Arbeitssicherheit, Sicherheitstrainings (branchenspezifisch), Fahrsicherheitstrainings
3	IT-Grundkenntnisse	18	EDV-Grundkenntnisse, EDV-Kurse onB
4	Verkäuferische Kenntnisse	16	Verkaufsseminare und -trainings
5	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	12	Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement (branchenspezifisch)
6	Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen	10	Anpassung an neue gesetzliche Vorgaben und Normen
7	Rechnungswesen-Kenntnisse	10	Buchhaltung, Lohnverrechnung und Personalverrechnung
8	Führerscheine und Lenkberechtigungen	9	Staplerschein, Kranschein
9	Fähigkeit zur Zusammenarbeit	9	Teambildung
10	Kommunikationsfähigkeit	8	Kommunikationstrainings onB

## 7 Region Niederösterreich Süd

### 7.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

Tabelle 3: Rang Bedarfsentwicklung Berufe<sup>5</sup>

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
<b>TOP 10</b>						
1	Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester	6	↑ 1,1076	9,79%	9,12%	150
2	BerufskraftfahrerIn	11	↑ 1,0592	6,25%	6,10%	100
3	PflegehelferIn	5	↔ 1,0430	5,42%	5,37%	88
4	MaurerIn	11	↑ 1,0844	2,96%	2,82%	46
5	SchlosserIn im Metallgewerbe	7	↑ 1,1454	2,86%	2,57%	42
6	AllgemeineR HilfsarbeiterIn	12	↓ 0,8720	2,30%	2,72%	45
7	Baugeräte- und KranführerIn	5	↔ 1,0511	1,52%	1,49%	25
8	KraftfahrzeugtechnikerIn	9	↑ 0,5806	0,91%	1,61%	27
9	Einzelhandelskaufmann, Einzelhandelskauffrau	7	↓ 0,8459	0,89%	1,08%	18
10	BankangestellteR	6	↓ 0,5753	0,59%	1,06%	17

<sup>5</sup> In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind nur jene Berufe ausgewiesen, die von mindestens fünf Unternehmen nachgefragt werden (siehe Spalte n). Insgesamt wurden von den Unternehmen 88 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
11	HandelsvertreterIn	7	↓ 0,7973	0,54%	0,69%	11
12	KarosseriebautechnikerIn	5	↓ 0,8290	0,42%	0,53%	9
13	Bürokaufmann, Bürokauffrau	5	↓ 0,8213	0,40%	0,50%	8
14	BuchhalterIn	5	↓ 0,7300	0,24%	0,35%	6

## 7.2 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen

Lediglich für den Beruf des/der Berufskraftfahrers/in wurde seitens der Unternehmen eine Qualifikation (Führerschein und Lenkerberechtigungen) im Ausmaß von mindestens fünfmal angeführt. In allen anderen Berufen wurden verschiedenste Qualifikationen genannt, jedoch immer von weniger als fünf Unternehmen.

TOP 2: BerufskraftfahrerIn					
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	
1	Führerschein und Lenkberechtigungen	FA	5	Führerschein C, E	

### 7.3 Themen der internen und externen Weiterbildung

Themen der internen und externen Weiterbildung			
Rang	TOP 10 Themen der Weiterbildung	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	33	Branchenspezifische Produktschulungen
2	IT-Grundkenntnisse	28	EDV-Grundkenntnisse, EDV-Kurse onB
3	Verkäuferische Kenntnisse	24	Verkaufsseminare und -trainings
4	Führerscheine und Lenkberechtigungen	16	Staplerschein, Kranschein
5	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	15	Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement (branchenspezifisch)
6	Fremdsprachen onB	10	Fremdsprachen onB
7	Führungsqualitäten	8	Mitarbeiterführung, Führungskräfte trainings
8	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	8	Arbeitssicherheit, Sicherheitstrainings (branchenspezifisch)
9	Englisch-Kenntnisse	8	Englisch-Kenntnisse
10	Bauerrichtungskenntnisse	7	Bauerrichtungskenntnisse (verschiedene Techniken)

## 8 Region Waldviertel

### 8.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

Tabelle 4: Rang Bedarfsentwicklung Berufe<sup>6</sup>

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
<b>TOP 10</b>						
1	Allgemeiner HilfsarbeiterIn	15	↑ 0,9677	11,86%	10,94%	109
2	BerufskraftfahrerIn	19	↑ 0,9922	11,30%	10,17%	101
3	LagerarbeiterIn	8	↓ 0,6495	3,59%	4,93%	49
4	Restaurantfachmann, Restaurantfachfrau	8	↓ 0,8147	3,07%	3,37%	34
5	Zimmerer, Zimmerin	6	↑ 1,0000	1,89%	1,68%	17
6	Koch, Köchin	6	↓ 0,6364	1,81%	2,54%	25
7	MaurerIn	6	↓ 0,6259	1,58%	2,25%	22
8	TischlerIn	5	↑ 1,0000	1,46%	1,30%	13
9	Sanitär- und KlimatechnikerIn	8	↑ 0,9432	1,20%	1,13%	11
10	ElektroinstallationstechnikerIn	8	↔ 0,9104	1,19%	1,17%	12
11	KraftfahrzeugtechnikerIn	7	↓ 0,7951	0,88%	0,99%	10
12	Bürokaufmann, Bürokauffrau	6	↔ 0,8784	0,82%	0,83%	8
13	BankangestellteR	8	↓ 0,4722	0,80%	1,51%	15

<sup>6</sup> In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind nur jene Berufe ausgewiesen, die von mindestens fünf Unternehmen nachgefragt werden (siehe Spalte n). ). Insgesamt wurden von den Unternehmen 90 verschiedene Berufe angeführt.



## 8.2 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen

Lediglich für den Beruf des/der Berufskraftfahrers/in wurde seitens der Unternehmen eine Qualifikation (Führerschein und Lenkerberechtigungen) im Ausmaß von mindestens fünfmal angeführt. In allen anderen Berufen wurden verschiedenste Qualifikationen genannt, jedoch immer von weniger als fünf Unternehmen.

TOP 2: BerufskraftfahrerIn				
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Führerschein und Lenkberechtigungen	FA	9	Führerschein C, E, ADR-Schein

## 8.3 Themen der internen und externen Weiterbildung

Themen der internen und externen Weiterbildung			
Rang	TOP 10 Themen der Weiterbildung	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	24	Branchenspezifische Produktschulungen
2	Verkäuferische Kenntnisse	21	Verkaufsseminare und -trainings
3	IT-Grundkenntnisse	18	EDV-Grundkenntnisse, EDV-Kurse onB
4	Führerschein und Lenkerberechtigungen	12	Staplerschein, Kranschein
5	Transportabwicklungskennntnisse	12	Ladegutsicherung
6	Kommunikationsfähigkeit	10	Kommunikationstrainings onB
7	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	10	Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement (branchenspezifisch)
8	Fähigkeit zur Zusammenarbeit	8	Teamarbeit
9	Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen	7	Kenntnis gesetzlicher Vorgaben und Normen
10	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	7	Arbeitssicherheit, Sicherheitstrainings (branchenspezifisch)

## 9 Region Wiener Umland Nordteil

### 9.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

Tabelle 5: Rang Bedarfsentwicklung Berufe<sup>7</sup>

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
<b>TOP 10</b>						
1	KassierIn	5	↑ 0,9585	15,32%	14,41%	284
2	Bürokaufmann, Bürokauffrau	11	↓ 0,8577	6,73%	7,07%	139
3	BerufskraftfahrerIn	20	↑ 0,9217	4,96%	4,86%	96
4	AllgemeineR HilfsarbeiterIn	12	↓ 0,8581	3,64%	3,82%	75
5	Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester	5	↑ 1,0000	3,03%	2,74%	54
6	LagerarbeiterIn	9	↓ 0,8135	2,45%	2,71%	53
7	Baugeräte- und KranführerIn	7	↑ 1,1065	1,04%	0,85%	17
8	BankangestellteR	6	↓ 0,5835	0,89%	1,38%	27
9	SekretärIn	7	↓ 0,7345	0,88%	1,08%	21
10	MaurerIn	6	↑ 1,0625	0,80%	0,68%	13
11	KindergartenpädagogIn, Kindergarten-	6	↑ 1,0768	0,69%	0,58%	11

<sup>7</sup> In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind nur jene Berufe ausgewiesen, die von mindestens fünf Unternehmen nachgefragt werden (siehe Spalte n). ). Insgesamt wurden von den Unternehmen 108 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
	pädagogin					
12	TischlerIn	5	↑ 1,0741	0,68%	0,57%	11
13	KraftfahrzeugtechnikerIn	7	↔ 0,9283	0,59%	0,58%	11
14	VerwaltungsassistentIn	5	↓ 0,5380	0,28%	0,46%	9
15	ElektroinstallationstechnikerIn	5	↓ 0,4980	0,19%	0,34%	7

## 9.2 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen

Lediglich für die Berufe des/der Berufskraftfahrers/in und des/der Baugeräte- und Kranführers/in wurden seitens der Unternehmen zwei Qualifikation (Führerscheine und Lenkerberechtigungen; Arbeitserfahrung) im Ausmaß von mindestens fünfmal angeführt. In allen anderen Berufen wurden verschiedenste Qualifikationen genannt, jedoch immer von weniger als fünf Unternehmen.

TOP 3: BerufskraftfahrerIn					
Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden	
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	15	Führerschein C, E, BerufskraftfahrerIn	
2	Arbeitserfahrung	FA	8	Fahrpraxis	

### TOP 7: Baugeräte- und KranführerIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	6	Staplerschein, Kranschein, Führerschein C
2	Arbeitserfahrung	FA	5	Berufspraxis, Fahrpraxis

### 9.3 Themen der internen und externen Weiterbildung

#### Themen der internen und externen Weiterbildung

Rang	TOP 10 Themen der Weiterbildung	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	IT-Grundkenntnisse	24	EDV-Grundkenntnisse, EDV-Kurse onB
2	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	24	Branchenspezifische Produktschulungen
3	Verkäuferische Kenntnisse	18	Verkaufsseminare und -trainings
4	Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen	12	Kenntnis gesetzlicher Vorgaben und Normen
5	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	11	Arbeitssicherheit, Sicherheitstrainings (branchenspezifisch)
6	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	11	Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement (branchenspezifisch)
7	Fremdsprachen onB	8	Fremdsprachen onB
8	Englisch-Kenntnisse	7	Englisch-Kenntnisse
9	Kommunikationsfähigkeit	7	Kommunikationstrainings onB
10	Führungsqualitäten	6	Mitarbeiterführung, Führungskräfte trainings

## 10 Region Wiener Umland Südteil

### 10.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

Tabelle 6: Rang Bedarfsentwicklung Berufe<sup>8</sup>

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
<b>TOP 10</b>						
1	LogistikerIn	8	↑ 0,9629	8,70%	8,45%	257
2	Allgemeiner HilfsarbeiterIn	15	↓ 0,7971	7,51%	8,81%	268
3	LagerarbeiterIn	28	↑ 1,0044	6,11%	5,69%	173
4	BerufskraftfahrerIn	20	↑ 1,0308	5,76%	5,22%	159
5	Sanitär- und KlimatechnikerIn	5	↑ 1,2282	3,54%	2,70%	82
6	Software-EntwicklerIn	5	↑ 1,0878	2,81%	2,42%	73
7	Bürokaufmann, Bürokauffrau	18	↓ 0,7046	1,84%	2,44%	74
8	SchlosserIn im Baugewerbe	5	↑ 1,2239	1,65%	1,26%	38
9	KraftfahrzeugtechnikerIn	14	↓ 0,7314	1,64%	2,10%	64
10	BankangestellteR	7	↑ 0,9847	1,42%	1,35%	41
11	SchlosserIn im Metallgewerbe	12	↓ 0,8524	0,98%	1,08%	33
12	Restaurantfachmann, Restaurantfachfrau	6	↔ 0,9531	0,92%	0,90%	27
13	SekretärIn	9	↔ 0,9213	0,83%	0,84%	26

<sup>8</sup> In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind nur jene Berufe ausgewiesen, die von mindestens fünf Unternehmen nachgefragt werden (siehe Spalte n). Insgesamt wurden von den Unternehmen 125 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	n	Bedarfsindex*	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
14	MaurerIn	7	↑ 1,0789	0,81%	0,70%	21
15	Reinigungskraft	7	↔ 0,8455	0,75%	0,83%	25
16	VerwaltungsassistentIn	10	↓ 0,7268	0,72%	0,92%	28
17	HandelsvertreterIn	9	↓ 0,5021	0,68%	1,26%	38
18	VerkaufssachbearbeiterIn Innendienst	11	↓ 0,6654	0,66%	0,92%	28
19	FahrzeugverkäuferIn	8	↓ 0,6447	0,58%	0,84%	26
20	BuchhalterIn	9	↓ 0,6966	0,55%	0,74%	22

## 10.2 Die TOP 10 Berufe – Qualifikationsanforderungen

Nähere Spezifikationen der gewünschten Qualifikationen liegen für vier der TOP 10 Berufe vor.

### TOP 2: Allgemeiner HilfsarbeiterIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Führerschein und Lenkberechtigungen	FA	5	Führerschein C

### TOP 3: LagerarbeiterIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Führerschein und Lenkberechtigungen	FA	10	Staplerschein

### TOP 3: LagerarbeiterIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
2	Fachkenntnisse	FA	5	technische Kenntnisse

### TOP 4: BerufskraftfahrerIn

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	Führerscheine und Lenkberechtigungen	FA	10	Führerschein C, E, ADR-Schein

### TOP 7: Bürokaufmann, Bürokauffrau

Rang	TOP 10 Qualifikationen	Fachlich/fachübergreifend	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	IT-Grundkenntnisse	FA	5	EDV onB

## 10.3 Themen der internen und externen Weiterbildung

### Themen der internen und externen Weiterbildung

Rang	TOP 10 Themen der Weiterbildung	n	Spezifizierungen, die v.a. genannt werden
1	IT-Grundkenntnisse	44	EDV-Grundkenntnisse, EDV-Kurse onB
2	Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse	43	Branchenspezifische Produktschulungen
3	Verkäuferische Kenntnisse	34	Verkaufsseminare und -trainings
4	Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	23	Arbeitssicherheit, Sicherheitstrainings (branchenspezifisch)

5	Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen	20	Anpassung an neue gesetzliche Vorgaben und Normen
6	Führungsqualitäten	18	Mitarbeiterführung, Führungskräfte trainings
7	Englisch-Kenntnisse	15	Englisch-Kenntnisse
8	Qualitätsmanagement-Kenntnisse	14	Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement (branchenspezifisch)
9	Kommunikationsfähigkeit	14	Kommunikationstrainings onB
10	Rechnungswesen-Kenntnisse	12	Buchhaltung, Lohnverrechnung und Personalverrechnung